

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 49.

Dresden, am 24. Februar

1880.

Neunundvierzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 19. Februar 1880.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 301—310. — Entschuldigung. —
Schlußberathung über den Bericht der Finanzdeputation A
über Cap. 16 des Staatshaushaltsetats der Ueberschüsse,
Staatseisenbahnverwaltung. (Königl. Decret, s. Beil. z.
d. Mittheil.: Decrete 1. Bd. Nr. 2 S. 6 Cap. 16. — Be-
richt der Finanzdeput. A, s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte
der II. K. 1. Bd. Nr. 143.) — Feststellung der Tages-
ordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung Vormittags
10 Uhr in Gegenwart des Herrn Staatsministers Frei-
herrn von Könnert und der Herren königl. Com-
missare Geh. Rath von Thümmel und Geh. Finanz-
rath Hoffmann, sowie in Anwesenheit von 70 Kam-
mermitgliedern.

Präsident Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet.
Der Herr Secretär wird Ihnen die Registrandeneingänge
vortragen.

(Nr. 301.) Bericht der Gesetzgebungsdeputation über
den Antrag Nr. 75 des Abg. Walter und eine Petition
der Rechtsanwälte Kohlschütter und Genossen um Auf-
hebung des § 18 der Justizministerialverordnung vom
31. Juli 1879.

Präsident Haberkorn: Zur Schlußberathung auf
eine Tagesordnung.

(Nr. 302.) Protokollextract der Ersten Kammer vom
16. Februar c., den Bericht der ersten Deputation über
die Petitionen der Städte Zittau, Zwickau, Plauen, Frei-
berg, Bauzen und Glauchau um Zulassung ihres Aus-
scheidens aus den Bezirksverbänden, sowie über die von

II. K. (2. Abonnement).

Herrn Vicepräsidenten Dr. Pfeiffer beantragte Erläuterung
von § 3b des Gesetzes vom 25. Juni 1874 betr.

Präsident Haberkorn: An die erste Deputation.

(Nr. 303.) Desgleichen den Bericht der ersten De-
putation über das königl. Decret Nr. 21, den Entwurf
eines Gesetzes, die Tagegelder und Reisekosten der Civil-
staatsdiener betr.

Präsident Haberkorn: An die Gesetzgebungs-
deputation.

(Nr. 304.) Desgleichen, den Bericht derselben De-
putation über die Petition der Hoslakaiswittve Hoyer
und Genossen, Pensionsansprüche an die Staatscasse betr.

Präsident Haberkorn: An die erste Deputation.

(Nr. 305.) Bericht der Gesetzgebungsdeputation über
das königl. Decret Nr. 31, den Entwurf eines Gesetzes
über das Amtskleid der Rechtsanwälte betr.

Präsident Haberkorn: Zur Schlußberathung auf
eine Tagesordnung.

(Nr. 306.) Anzeige der Beschwerde- und Petitions-
deputation, eine Petition des Tuchmachers Herrmann und
Genossen in Kopfwein um Erlaß der diesjährigen Ge-
werbesteuer für den Hausirhandel betr.

(Nr. 307.) Bericht derselben Deputation über die
Beschwerde des Federviehhändlers Wolf aus Kreinitz,
Besteuerung des Gewerbebetriebs im Umherziehen betr.

(Nr. 308.) Desgleichen über die Petition der Fischer-
innungen zu Dresden und Meissen zc., Hebung der
Fischerei betr.

(Nr. 309.) Desgleichen über die Beschwerde der Frau
Sahrer von Sahr, Erbschaftsteuer betr.

(Nr. 310.) Desgleichen über die Petition von Schmidt
und Genossen in Lauter, Herabsetzung der Hausirsteuer
betreffend.

Präsident Haberkorn: Sämmtliche Berichte kom-
men zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

Für die heutige Sitzung läßt sich dringender Ge-
schäfte wegen der Herr Abg. Ulrich entschuldigen.

Wir gehen zur Tagesordnung über: „Schluß-
berathung über den Bericht der Finanz-
deputation A über Cap. 16 des Staatshaush-